

GEBET FÜR DEN FRIEDEN

(Aschermittwoch bis Pfingsten)

Gepriesen sei der Name
des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.
Amen.

Invitatorium

O Gott, komm uns zu retten.
Herr, komm uns bald zu Hilfe.
Ehre sei dem Vater und dem
Sohn und dem Heiligen Geist.
Wie im Anfang, so auch jetzt
und alle Zeit, und in Ewigkeit.
Amen.
Halleluja.

*Fastenzeit: statt Halleluja:
Lob sei dir, o Herr.*



Psalm 85

Kehre zu uns zurück, o Gott, unser Heil.

Du hast wieder Gefallen gefunden, HERR, an deinem Land, ★
du hast Jakobs Unglück gewendet.

Du hast deinem Volk die Schuld vergeben, ★
all seine Sünden zugedeckt.

Du hast zurückgezogen deinen ganzen Grimm, *
du hast dich abgewendet von der Glut deines Zorns.

Wende dich uns zu, du Gott unsres Heils, *
lass von deinem Unmut gegen uns ab!

Willst du uns ewig zürnen, *
soll dein Zorn dauern von Geschlecht zu Geschlecht?

Willst du uns nicht wieder beleben, *
dass dein Volk an dir sich freue?

Lass uns schauen, HERR, deine Huld *
und schenk uns dein Heil!

Ich will hören, was Gott redet: /
Frieden verkündet der HERR seinem Volk und seinen
Frommen, *
sie sollen sich nicht zur Torheit wenden.

Fürwahr, sein Heil ist denen nahe, die ihn fürchten, *
seine Herrlichkeit wohne in unserm Land.

Es begegnen einander Huld und Treue; *
Gerechtigkeit und Friede küssen sich.

Treue sprosst aus der Erde hervor; *
Gerechtigkeit blickt vom Himmel hernieder.

Ja, der HERR gibt Gutes *
und unser Land gibt seinen Ertrag.

Gerechtigkeit geht vor ihm her *
und bahnt den Weg seiner Schritte.

Kehre zu uns zurück, o Gott, unser Heil.

Zur Lesung des Wortes Gottes

➤ Fastenzeit

Lob sei dir, Lob sei dir, o Herr, König der ewigen Herrlichkeit.
Dies ist das Evangelium der Armen,
die Befreiung der Gefangenen, das Augenlicht der Blinden,
die Freiheit der Unterdrückten.

Lob sei dir, Lob sei dir, o Herr, König der ewigen Herrlichkeit.

Lesung des Wortes Gottes

Siehe Textbeilage

Lob sei dir, Lob sei dir, o Herr, König der ewigen Herrlichkeit.
Der Menschensohn ist gekommen, um zu dienen
Wer groß sein will, mache sich zum Diener aller.
Lob sei dir, Lob sei dir, o Herr, König der ewigen Herrlichkeit.

➤ Osterzeit

Halleluja, Halleluja, Halleluja.
Dies ist das Evangelium der Armen,
die Befreiung der Gefangenen, das Augenlicht der Blinden,
die Freiheit der Unterdrückten.
Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Lesung des Wortes Gottes

Siehe Textbeilage

Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Christus ist von den Toten auferstanden und er stirbt nicht mehr,

er erwartet uns in Galiläa.

Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Gedanken zur Lesung

Siehe Textbeilage

Gedenken an die Länder und Regionen, die unter Krieg und Gewalt leiden

V.: Schwestern und Brüder, bringen wir die Länder und Regionen zum Herrn, die unter Krieg und Gewalt leiden und bitten wir für sie um Frieden.

A.: Kyrie eleison, Kyrie eleison, Kyrie eleison

Länderliste

Siehe Textbeilage



Vater unser

Herr, lehre uns beten!

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name,
dein Reich komme,
dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute
und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern
und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.
Amen.

Gebet um den Schutz Mariens

Unter den Schutz deiner Barmherzigkeit fliehen wir,
o Mutter Gottes.
Verschmähe nicht unser Gebet in unsren Nöten,
sondern errette uns jederzeit aus allen Gefahren,
du allein Heilige und Gebenedeite.

➤ **Fastenzeit**

Hymnus

Es standen beim Kreuz des Herren
Maria, seine Mutter, mit ihrer Schwester,
Maria, die Frau des Kleopas, und Maria von Magdala,

Jesus sah sie mit dem Jünger, den er liebte.
Er sagte zu seiner Mutter:
„Frau, siehe dein Sohn!“
Und zu dem Jünger sagte er:
„Diese Frau ist deine Mutter!“
Gepriesen sei der Herr, der einsam am Kreuz
die Menschen nicht vergisst
und eine Mutter und ein Haus zeigt
in seiner Liebe und in seinem Erbarmen.

➤ **Osterzeit**

Christ ist erstanden,
er ist wahrhaft auferstanden!
Er erwartet uns in Galiläa.

(3 mal)

Gebet für das Zeichen des Friedens

Herr, unser Gott, mache uns würdig für deinen Frieden
trotz unserer Armseligkeit.

Mach, dass wir vereint sind ohne Verstellung, Heuchelei
und eitle Interessen.

Es vereine uns nur das Band deines Friedens und
deiner Liebe.

Stärke unsere Einheit durch die Gegenwart deines Geistes,
damit wir der Welt jenen Frieden bezeugen können, den nur
du gibst.

Du, der du der Gott des Friedens bist, der Liebe, der
Verzeihung und des Erbarmens, jetzt und in Ewigkeit.
Amen.

Segen

Der Herr segne uns und behüte uns.

Der Herr lasse sein Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig.

Der Herr wende sein Angesicht uns zu und schenke uns Heil.
Amen.

Lied

➤ Fastenzeit

Hymnus der Fastenzeit

Dies ist die Zeit der Umkehr,
kehrt um zu mir mit ganzem Herzen,
zerreißt euer Herz, nicht eure Kleider,
kehrt um zu mir mit ganzem Herzen!

Der Sohn kehrt um ins Haus des Vaters.
Vater, ich habe mich gegen dich versündigt,
ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein.
Der Sohn findet einen barmherzigen Vater.

Dies ist die Zeit der Umkehr.
Er ist barmherzig und gnädig,
langmütig und reich an Güte,
er lässt sich zum Mitleid mit euch bewegen.

Die Frau weint zu den Füßen Jesu,
sie trocknet sie mit ihrem Haar,
ihr sind ihre Sünden vergeben,
weil sie so viel Liebe gezeigt hat.

Denkt nicht mehr an das, was früher war,
auf das, was vergangen ist, sollt ihr nicht achten.
Ich denke nicht mehr an deine Sünden,
geh in Frieden und sündige nicht mehr.

➤ Osterzeit

Der Friede des Herrn,
der Friede sei mit euch,
der Friede des Herrn sei auf der ganzen Welt.

Ein neues Gebot, das gebe ich euch:
Liebet einander wie ich euch geliebt.

Der Friede des Herrn ...

Versammelt war'n die Jünger bei verschlossenen Türen,
Jesus kam zu ihnen: Der Friede sei mit euch!

Der Friede des Herrn ...

Gepriesen sind alle, die den Frieden stiften,
denn sie werden Kinder Gottes genannt werden.

Der Friede des Herrn ...

© Hanni Wenzel, Käthe Wenzel
Wigbert Straßburger / 2022

<https://www.santegidio.org>

